

TSV Gomaringen – TSV Grafenberg 7:3 (1:3)

Bei strömendem Regen war die Damenmannschaft des TSV Grafenberg vergangenen Sonntag zu Gast beim TSV Gomaringen.

Entgegen aller Erwartungen überstanden die Gäste die ersten zehn Minuten ohne einen Gegentreffer und konnten sogar in der 14. Minute durch Fitz zur 1:0 Führung einnetzen. Das war auf jeden Fall ein sehr ungewohntes Gefühl für die jungen Mädels aus Grafenberg und die Mannschaft versuchte diese Führung auszubauen, allerdings konnten die Gastgeberinnen aus Gomaringen in der 21. Minute durch eine Abseitsstellung den Ausgleichstreffer erzielen. Davon ließen sich die Grafenbergerinnen nicht aus dem Konzept bringen und kombinierten sich weiterhin nach vorne. Außerdem arbeitete die Viererkette sehr gut, sodass die Keeperin Neuhäuser kaum mehr einen Ball klären musste. In der 26. Minuten wurden die Frauen in blau belohnt und Gross setzte sich im Strafraum durch und grätschte den Ball ins Tor – 1:2. Der TSV Gomaringen hatte im weiteren Verlauf des Spiels einige Chancen, die Neuhäuser allerdings vereitelte. Kurz vor der Halbzeit war es wieder Gross, die den Ball über die Linie drückte (41.). Beflügelt von diesem sehr guten Halbzeitergebnis kamen die Mädels aus Grafenberg nach der Halbzeitpause wieder auf den Platz und waren erstmal irritiert. Die gegnerische Mannschaft hat die komplette Besetzung auf dem Feld ausgewechselt. Auch aufgrund dessen zeigte sich in der zweiten Halbzeit ein etwas anderes Bild. Die Grafenbergerinnen verfielen wieder in die alten Muster und konnten dem Ball nur hinterherrennen als selbst aktiv das Spiel zu gestalten. So konnten die Gastgeberinnen innerhalb von etwa zehn Minuten fünf Tore erzielen (50., 52., 55., 58., 61.). Die Mädels aus Grafenberg wurden regelrecht überrannt und hatten kaum mehr etwas entgegenzusetzen. Nach diesen schnellen Gegentreffern schien sich die Gastmannschaft allerdings etwas gefangen zu haben und hielt dem Druck der Gegner stand, allerdings ging nicht mehr viel nach vorne und so war wieder viel Abwehrarbeit angesagt. Etwa zehn Minuten vor Schluss traf Gomaringen zum 7:3 Endstand.

Es spielten: Neuhäuser, Girke, Kächele, Götz, Osterhoff, Kühfuß-Offer, Gross, Friedel, Fitz, A. Grießinger, Avramidou

JH